



Satzung der Stadt Bad Langensalza

Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigungen der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bad Langensalza (Feuerwehrentschädigungssatzung)

Änderungsverfolgung			Bekanntgabe im Amtsblatt
<i>Neufassung</i>	vom 27.01.2020	Inkrafttreten am 01.12.2019	Jahrgang 17, Nr. 2 vom 06.02.2020
<i>1. Änderung</i>	vom 19.11.2020	Inkrafttreten am 11.09.2020 (rw)	Jahrgang 17, Nr. 16 vom 03.12.2020
<i>2. Änderung</i>	vom 05.02.2024	Inkrafttreten am 01.01.2024 (rw)	Jahrgang 21, Nr.3 vom 19.02.2024

Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigungen der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Bad Langensalza (Feuerwehrentschädigungssatzung)

Aufgrund des § 19 Abs.1 Satz 1 in Verbindung mit § 2 Abs.1 und 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl.S.41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. S. 127) und des § 14 Abs.1 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2008 (GVBl.S.22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. November 2020 (GVBl. S. 559) sowie des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26. Oktober 2019, (GVBl.S.457) durch Verordnung vom 13. Oktober 2020 (GVBl. S. 543) hat der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1 Grundsatz

Die Aufwandsentschädigung wird nur gewährt, wenn die Tätigkeit ehrenamtlich ausgeführt wird.

§ 2 Höhe der Aufwandsentschädigung

- (1) Der Stadtbrandmeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung, die sich aus einem Grundbetrag von 230,00 Euro und einem Zuschlag in Höhe 6,00 Euro für jede im Zuständigkeitsbereich aufgestellte örtliche Feuerweereinheit zusammensetzt.
- (2) Der Stellvertreter des Stadtbrandmeisters erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung entsprechend § 6 Absatz 6 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung, die sich aus einem Grundbetrag von 115,00 Euro und einem Zuschlag in Höhe von 3,00 Euro für jede im Zuständigkeitsbereich aufgestellte örtliche Feuerweereinheit zusammensetzt.
- (3) Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Bad Langensalza erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von 170,00 Euro.
- (4) Der Stellvertreter des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Bad Langensalza erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung entsprechend § 6 Absatz 6 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung in Höhe von 85,00 Euro.
- (5) Wehrführer der Ortsteilfeuerwehren der Stadt Bad Langensalza erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe in Höhe von 50,00 Euro.
- (6) Der Stellvertreter des Wehrführers einer Ortsteilfeuerwehr erhält eine Aufwands-

nichtamtliche Lesefassung

entschädigung entsprechend § 6 Absatz 6 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung in Höhe von 25,00 Euro.

(7) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für den

- Leiter einer Jugendfeuerwehr 40,00 Euro
- Gerätewart mit der Verantwortung für 1 Kfz 40,00 Euro
- Gerätewart mit der Verantwortung für 2-3 Kfz 50,00 Euro.

(8) Ein Ausbilder erhält je durchgeführter Unterrichtsstunde 17,00 €.

§ 3

Aufwandsentschädigungen zur Würdigung des Ehrenamtes

- (1) Die Angehörigen der ehrenamtlichen Feuerwehreinheiten erhalten pro Einsatzteilnahme eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,00 €.
- (2) Für mehr als 15 geleistete und abgerechnete Dienststunden im halben Jahr erhält der jeweilige Wehrführer einer Ortsteilfeuerwehr zusätzlich einen Pauschalbetrag in Höhe von 100,00 Euro als Aufwandsentschädigung.
- (3) Für mehr als 15 geleistete und abgerechnete Dienststunden im halben Jahr erhält der jeweilige Stellvertreter des Wehrführers einer Ortsteilfeuerwehr zusätzlich einen Pauschalbetrag in Höhe von 50,00 Euro als Aufwandsentschädigung.
- (4) Grundlage für die Abrechnung der Dienststunden nach den Absätzen 2 und 3 bildet der vom jeweiligen Wehrführer einer Ortsteilfeuerwehr eingereichte und abgerechnete Dienstplan.
- (5) Die Angehörigen der ehrenamtlichen Feuerwehreinheiten erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 10,00 Euro je Stunde für die Durchführung einer Brandsicherheitswache nach § 22 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz.
- (6) Die Jugendfeuerwehrwarte erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 Euro.